

Name

Vorname

Datum

Fit für die Ausbildung?

Die folgenden Fragen zeigen dir, ob du die Grundbegriffe beherrschst. Wenn nicht – ein Praktikum hilft weiter. Viel Glück!

Hinweis für die Beantwortung des Fragebogens:

! Es können eine oder mehrere Antwortmöglichkeiten richtig sein. Nur teilweise richtig beantwortete Fragen sind gleichfalls als falsch zu bewerten.

Anzahl der falsch beantworteten Fragen:

0–2	Perfekt
3–5	Gut bestanden
6–10	Noch bestanden
ab 11	Daneben

1. Was wird als duale Ausbildung bezeichnet?

- Eine Ausbildung in Kombination mit einem Studium
- Eine Ausbildung in Betrieb und Berufsschule
- Zwei zeitgleiche Ausbildungen im Betrieb
- Ein Studium an einer Berufsakademie

2. Wer Abitur hat, ...

- ... muss keine Zwischenprüfung absolvieren.
- ... bekommt nach bestandener Erstausbildung den Meisterbrief.
- ... kann die Ausbildung um bis zu ein Jahr verkürzen.
- ... hat Anspruch auf eine niedrigere Vergütung während der Ausbildung.

**3. Der Meisterbrief im deutschen Handwerk steht für hohes fachliches Können und Wissen. Wer kann die Meisterschule besuchen?**

- Auszubildende nach Ablegen der Gesellenprüfung
- Facharbeiter mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung
- Man muss mindestens 18 Jahre alt sein
- Nur wer die Abschlussprüfung mit 2,5 oder besser besteht

4. Du sollst in das Büro deines Chefs kommen. Du bist nervös und weißt nicht, worum es geht. Welchen Aussagen stimmst du zu?

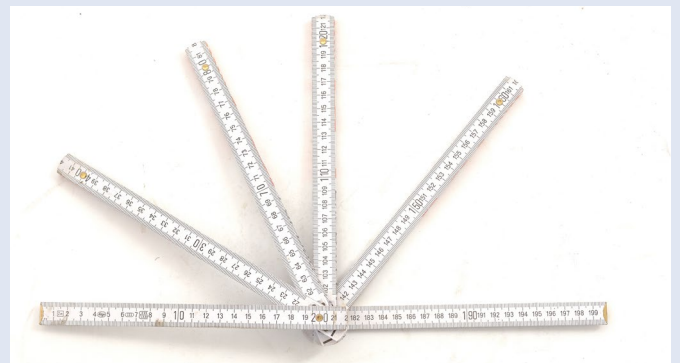
- Wenn er mich hereinbittet, setze ich mich sofort.
- Du lässt deinen Chef ausreden und antwortest deutlich auf die Fragen.
- Du sprichst extra laut.

5. Du bekommst von einem Kollegen eine fehlerhafte Baugruppe, die du verbauen sollst. Die Zeit wird knapp und du hast Angst, von deinem Chef für schlechte Arbeit kritisiert zu werden. Wie verhältst du dich?

- Du erzählst jedem von der schlechten Arbeit deines Kollegen, damit jeder weiß, dass du es nicht schuld bist.
- Du sprichst den Kollegen an und sagst, dass du das dem Chef erzählen wirst.
- Du gehst zum Kollegen und versuchst mit ihm gemeinsam den Fehler zu beheben.

6. Wieviel cm^3 sind $4,36 \text{ m}^3$?

- 0,000436
- 43.600.000
- 0,00000436
- 4.360.000



7. Welcher Grund muss oder welche Gründe müssen für eine Teilzeitausbildung (min. 25 Stunden pro Woche) vorliegen?

- Eine Entfernung zum Betrieb von mehr als 100 Km
- Ein eigenes Kind
- Einen pflegebedürftigen Angehörigen
- Auf Urlaubsanspruch wird verzichtet

8. Neben der Kranken- und der Pflegeversicherung gehören welche Versicherungen zur Sozialversicherung?

- Arbeitslosenversicherung
- Krankenversicherung
- Rentenversicherung
- Privathaftpflichtversicherung

9. Wer in Betrieb und Berufsschule 2,49 oder besser steht, ...

- ... kann die Abschlussprüfung um ein halbes Jahr vorziehen.
- ... wird von der Bundesregierung bezuschusst.
- ... hat Anspruch auf eine höhere Vergütung.
- ... kann die Ausbildung um ein Jahr verkürzen.

10. Wie formuliere ich in der Ausbildung ein Problem gegenüber dem Chef?

- Ich finde es unsinnig, dass ich immer ...
- Ich fühle mich hier eigentlich wohl, aber in letzter Zeit ...
- Die Ausbildung gefällt mir sehr gut. Mein Problem ist aber ...
- In meinem Vertrag steht nichts davon, dass ich ...

11. Welcher Beruf wird nicht im Handwerk ausgebildet?

- Kaufmann/frau für Büromanagement
- Informationselektroniker/in
- Florist

12. Ihr Vorgesetzter erwartet, dass Sie morgens pünktlich um 7.30 Uhr anfangen zu arbeiten. Was bedeutet das?

- Wenn ich um 7.35 Uhr anfangen müsste, das eigentlich OK sein.
- Ich bin vor 7.30 im Betrieb.
- Um 7.30 bin ich arbeitsbereit und fange an zu arbeiten.
- Der Weg zur Arbeit zählt ebenfalls als Arbeitszeit.

13. Wer kann sich privat krankenversichern?

- Auszubildende
- Beamte
- Selbstständige
- Höherverdienende ab einem bestimmten Einkommen

14. Wieviel Würfel (Kantenlänge 4 cm) passen in einen Raum mit den Maßen 2 Meter x 4 Meter x 2,5 Meter?

- 312.500
- 322.000
- 311.500
- 321.000



15. In welchen Fällen greift eine gesetzliche Unfallversicherung?

- Auf direktem Weg zur Arbeit
- Bei Unfällen am Arbeitsplatz
- Generell bei jedem Unfall
- Bei Unfällen auf dem Weg zum Arzt



16. Die Seite a eines rechtwinkligen Dreieckes ist 5,4 cm, die Seite b 7,2 cm. Wie lang ist die längste Seite c?

- 8,5 cm
 9,2 cm
 9 cm



17. Welche Vorteile bietet die Zusatzqualifikation »Betriebsassistent/in im Handwerk«, die speziell für Auszubildende mit Fachhochschulreife und Abitur angeboten wird?

- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse werden vermittelt
 Mehr Urlaubstage während der Ausbildung
 Eine Position in der Geschäftsführung
 Ein Teil der Meisterprüfung wird bereits während der Erstausbildung absolviert

18. 3 Zuleitungen füllen einen Tank in 11,5 min. Wie lange brauchen 5 Zuleitungen?

- 7,1 Minuten
 6 Minuten 43 Sekunden
 6,9 min
 7 Minuten



19. Wie oft pro Tag überlappen die beiden Zeiger einer Uhr?

- 26
 20
 22



20. Was sind vermögenswirksame Leistungen?

- Ein Arbeitgeberzuschuss in Höhe von maximal 80 EUR
 Ein Zuschuss der Handwerkskammer
 Leistungen, die vom Staat gegeben werden
 Ein Arbeitgeberzuschuss in Höhe von maximal 40 EUR

21. Wofür können vermögenswirksame Leistungen verwendet werden?

- Als Bausparvertrag oder Fondsinvestition
 Als Prämie überdurchschnittlicher Leistungen
 Sie stellen einen Zuschuss bei der Steuerrückzahlung dar

22. Die Berufsausbildungsbeihilfe der Agentur für Arbeit kann von Auszubildenden beantragt werden, die ...

- ... einen Weg zum Betrieb von mehr als einer Stunde haben.
 ... starke schulische Defizite haben.
 ... ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können.
 ... älter als 18 Jahre sind.

23. Nach erfolgreich bestandener Meisterprüfung ist die Qualifikation »Betriebswirt im Handwerk« eine ideale Ergänzung, wenn man sich selbstständig machen möchte. Welche Kenntnisse werden hierbei vermittelt?

- Betriebs- und Volkswirtschaftslehre
 Recht, Personalführung sowie strategisches Management
 Mathematische Spieltheorie
 Internationale politische Beziehungen

24. Nach erfolgreicher Meisterprüfung besteht die Möglichkeit, öffentlich bestellter oder vereidigter Sachverständige/r zu werden. Was genau macht ein/e Sachverständige/r?

- In der Buchhaltung aushelfen
- Beratungen für Unternehmen und Endverbraucher durchführen
- Sachwerte und Schäden objektiv bestimmen und Gerichtsgutachten anfertigen
- Fragen zum Thema Betriebsrecht und Haftung beantworten

25. »Europaassistent/in im Handwerk« heißt eine beliebte Zusatzqualifikation während der Ausbildung, an der insbesondere Abiturientinnen und Abiturienten teilnehmen. Diese beinhaltet:

- Den Abschluss zum/zur Fremdenverkehrskaufmann/frau
- Unterricht in kultureller Kompetenz sowie in Europa- und Länderkunde
- Ein mehrwöchiges Praktikum im Ausland
- Zusätzlichen Fremdsprachenunterricht

26. Besonders erfolgreiche Auszubildene im Handwerk erhalten vom Bundesministerium für Bildung und Forschung einen Zuschuss für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen. Das heißt:

- Maximal drei Jahre lang je 2.000 EUR
- Einmalzahlung in Höhe von 250 EUR
- Einen Kreditbetrag kann jeder frei wählen
- Die Vergabe folgt einem Losverfahren

27. 4% sind 38 Euro! Wieviel sind 100%?

- 952 EUR
- 960 EUR
- 905 EUR
- 905 EUR

28. Die Riesterreente betrifft ...

- ... Steuervergünstigungen.
- ... den vorzeitigen Renteneintritt.
- ... die Altersvorsorge.
- ... buchhalterische Pensionsrückzahlungen.

29. Was wird für den Start der Ausbildung benötigt?

- Eine Lohnsteuerkarte.
- Ein Führerschein.
- Ein Polizeiliches Führungszeugnis.

30. Wozu ist man als Meister/in berechtigt?

- Einen Handwerksbetrieb eigenständig zu führen und Lehrlinge auszubilden
- Steuerfrei zu arbeiten
- Arbeiten in großer Höhe auch ohne Sicherung auszuführen
- Ein Sonderkraftfahrzeug zu führen

Impressum

Herausgeber:
Westdeutscher Handwerkskammertag
Sternwartstraße 27–29, 40223 Düsseldorf

Verantwortlich:
Hauptgeschäftsführer Dipl.-Volksw. Reiner Nolten

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

